

ACC® akut 600 mg: Hustenlöser für leichteres Abhusten



Husten? Vertrauen Sie dem Hustenexperten ACC®

- Löst den Schleim, erleichtert das Abhusten und befreit so die Bronchien
- ACC® Deutschlands Hustenlöser Nr. 1¹
- ACC® akut 600mg:
- Mit leckerem Brombeergeschmack
- Nur 1 Brausetablette am Tag!

ACC® akut 600 mg: Löst den Schleim und erleichtert das Abhusten

Husten ist ein besonders lästiges Symptom einer Erkältung, das man schnell wieder loswerden will, denn erschwertes Abhusten und festsitzender Schleim können den Alltag schnell einschränken. Wie gut, dass es ACC® gibt, Deutschlands Hustenlöser Nr. 1¹. ACC® akut 600 mg hilft, indem es den Schleim löst, das Abhusten erleichtert und so die Bronchien befreit. Dabei hat ACC® akut 600 mg einen entscheidenden Vorteil: Die schnell löslichen und gut verträglichen ACC® Brausetabletten werden nur 1x täglich eingenommen!

Wie ensteht Husten und wie kann ACC® akut 600 mg helfen

Husten wird in den meisten Fällen durch Viren hervorgerufen, die in die Atemwege eindringen und eine Entzündung der Schleimhaut verursachen.

Durch die Entzündung der Schleimhaut bildet sich vermehrt zähflüssiger Schleim. Der Selbstreinigungsmechanismus der Lunge kommt dadurch ins Stocken. Der Schleim kann nicht mehr richtig abtransportiert werden, und es kommt oftmals zu hartnäckigem Husten: Acetylcystein – der Wirkstoff in ACC® akut 600 mg Hustenlöser – unterstützt diesen natürlichen Selbstheilungsprozess, indem der zähe, festsitzende Schleim durch den Hustenlöser verflüssigt wird. Der flüssigere Schleim kann leichter abgehustet werden, so dass die Bronchien befreit werden. Die Abwehrprozesse des Körpers versuchen außerdem die Viren zu bekämpfen. Das führt dazu, dass die Atemwege von sogenannten freien Radikalen geradezu überflutet werden (sogenannter oxidativer Stress). So kommt es zu einer übermäßigen Schleimproduktion in den Bronchien.

Dank seiner doppelt antioxidativen Eigenschaften bekämpft ACC® die freien Radikale gleich zweifach: Als Antioxidans neutralisiert Acetylcystein direkt die freien Radikale. Aber ACC® kann noch mehr: Der Wirkstoff wird zudem zu einem körpereigenen Antioxidans umgewandelt und trägt so auch indirekt zur Bekämpfung der freien Radikale bei. Durch diese doppelt antioxidative Eigenschaft wird die weitere Schleimproduktion reguliert und das Abhusten erleichtert. Der Husten kann nun seine sinnvolle Funktion wieder besser erfüllen: Die Atemwege zu reinigen und somit die Bronchien zu befreien.

ACC® – Deutschlands Hustenlöser Nr. 1¹

Seit über 25 Jahren vertrauen die Konsumenten auf die bewährte, schleimlösende Wirkung von ACC®. Der verschleimte Husten, der meist gegen Ende einer Erkältung auftritt, kann durchaus hartnäckig und lästig sein. Abhusten und die Lösung von festsitzendem Schleim können hier für Erleichterung sorgen. Vertrauen Sie daher auch zukünftig Deutschlands Hustenlöser Nr. 1.1

¹ACC® nach Abverkauf in Euro, IQVIA Pharmatrend, Markt der Expektorantien 01A4 + 01A5, YTD August 2024.

ACC® AKUT 600 MG HUSTENLÖSER

- Brausetabletten mit 600 mg Acetylcystein zum Auflösen in Wasser
- Löst den Schleim, erleichtert das Abhusten und befreit so die Bronchien
- Nur eine Brausetablette am Tag
- Schnell löslich und gut verträglich
- Schmeckt fruchtig-frisch nach Brombeere

DOSIERUNG UND ANWENDUNGSEMPFEHLUNG:

Die Anwendung eignet sich für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren.

Es sollte 1x täglich 1 Brausetablette oder 2x täglich je ½ Brausetablette (entsprechend 600 mg Acetylcystein pro Tag) eingenommen werden. Lösen Sie die Brausetablette in einem Glas Wasser auf und trinken Sie es vollständig aus. Die Einnahme sollte nach den Mahlzeiten erfolgen.



LINDERUNG BEI VERSCHLEIMTEM HUSTEN

Durch Husten versucht unser Körper die Atemwege wieder zu befreien. Festsitzender Schleim kann das beeinträchtigen und so für hartnäckigen Husten sorgen. ACC® akut 600 mg löst den Schleim, erleichtert das Abhusten und befreit so die Bronchien.



VIEL TRINKEN IST BEI EINER ERKÄLTUNG WICHTIG

Zum Schutz der Atemwege ist eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr besonders wichtig, denn ausreichend befeuchtete Schleimhäute erschweren das Eindringen von Krankheitserregern. Viel Wasser und Tee bilden daher das A und O zur Erhaltung feuchter Schleimhäute.



NUR 1X TÄGLICH

Mit nur einer Brausetablette am Tag kann ACC® akut 600 mg den festsitzenden Schleim lösen und das Abhusten erleichtern. So werden die Bronchien wieder befreit. Rasch in Wasser aufgelöst, kann ACC® akut 600 mg bequem getrunken werden. Der fruchtig-frische Geschmack von Brombeere rundet die leichte Einnahme ab.

HÄUFIGE FRAGEN & ANTWORTEN

Wie kann ACC® akut 600 mg als Hustenlöser helfen?

Im Verlauf einer Erkältung bildet sich in den Atemwegen nach einigen Tagen oft zäher Schleim, der sich nur schwer abhusten lässt. Er blockiert die sog. Flimmerhärchen des körpereigenen Reinigungssystems der Atemwege, die so in ihrer Bewegung eingeschränkt werden und dadurch den festsitzenden Schleim nicht mehr abtransportieren können. Solange der produzierte Schleim sehr zähflüssig ist und dadurch in den Bronchien festsitzt, ist das Abhusten und somit auch die Reinigung der Atemwege schwierig. Der in ACC® akut 600 mg enthaltene Wirkstoff Acetylcystein spaltet die Querverbindungen im Sekretnetz auf, sodass sich der zähe Schleim verflüssigt. Der jetzt flüssigere Schleim kann leichter aus den Atemwegen abtransportiert und abgehustet werden. Außerdem wird durch ACC® weniger Schleim nachgebildet. Denn bei einer akuten Bronchitis werden die Atemwege von freien Radikalen geradezu überflutet – das führt unter anderem zur erhöhten Schleimproduktion. Hier wirkt ACC® gleich doppelt-antioxidativ. Als Antioxidans neutralisiert Acetylcystein diese freien Radikale direkt. Zudem wird der Wirkstoff im Körper zu einem wichtigen körpereigenen Antioxidans umgewandelt und trägt so auch indirekt zur Neutralisierung von freien Radikalen bei. Es wird also die weitere Schleimproduktion reguliert und dadurch das Abhusten erleichtert.

Ist ACC® akut 600 mg auch für Kinder geeignet?

ACC® akut 600 mg ist für Kinder ab 14 Jahren zugelassen. Für Kinder ab 2 Jahren empfiehlt sich die Einnahme von ACC® akut 200 mg Hustenlöser Brausetabletten oder ACC® Kindersaft.

Wann sollte ich ACC® akut 600 mg einnehmen?

Grundsätzlich hat der Zeitpunkt der Einnahme keinen Einfluss auf die Wirksamkeit von ACC® akut 600 mg. Wir empfehlen die Einnahme vor 16 Uhr, am besten nach einer Mahlzeit, damit sich der festsitzende Schleim tagsüber lösen und abgehustet werden kann. Bei einer abendlichen Einnahme kann es nachts und in den frühen Morgenstunden zu einem vermehrten Abhusten kommen, wodurch der erholsame Schlaf beeinträchtigt werden kann.

Wie lange kann ich ACC® akut 600 mg einnehmen?

2023 83607 Holzkirchen, www.hexal.de

Wenn sich das Krankheitsbild verschlimmert oder nach 4 – 5 Tagen keine Besserung eintritt, sollten Sie einen Arzt aufsuchen.

Darf ich ACC® akut 600 mg während der Schwangerschaft oder Stillzeit anwenden?

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arznei-

mittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Natriumverbindungen. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke! Mat.-Nr.: 2/51015820 Stand: April 2023

ACC® Kindersaft, 20 mg/ml Lösung zum Einnehmen: Wirkstoff: Acetylcystein. Anwendungsgebiet: Zur Schleimlösung und zum erleichterten Abhusten bei Atemwegserkrankungen mit zähem Schleim. Warnhinweise: Enthält Natriumverbindungen, Methyl-4-hydroxybenzoat, Natriumbenzoat und Propylenglycol. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke! Mat.-Nr.: 2/51015929-02 Stand: April

ACC® akut 200 mg Hustenlöser, Brausetabletten/ACC® akut 600 mg Hustenlöser, Brausetabletten: Wirkstoff: Acetylcystein. Anwendungsgebiet: Zur Schleimlösung und zum erleichterten Abhusten bei Atemwegserkrankungen mit zähem Schleim. Warnhinweis: Enthält Lactose. Sorbitol und